

Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Andrea Krönert und Dr. Felix Winter (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.Volt)		
Kostenfreie Toilettennutzung in der Stadtbibliothek		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
12.02.2025	KOE-Ausschuss	Empfehlung
13.02.2025	Finanz- und Beteiligungsausschuss	Empfehlung
13.02.2025	Tourismusausschuss	Empfehlung
26.02.2025	Bürgerschaft	Entscheidung

redaktionelle Änderung der einreichenden Fraktion vom 21.02.2025 bei den finanziellen Auswirkungen

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

zeitnah eine kostenlose Nutzung der Toiletten in der Stadtbibliothek Rostock zu ermöglichen. Bei Bedarf soll dafür tagsüber eine zusätzliche Reinigung erfolgen.

Sachverhalt:

Die Stadtbibliothek ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt. In öffentlichen Einrichtungen sollte die Toilettennutzung in der Regel kostenlos sein. Das gilt besonders für Bildungseinrichtungen. In der Innenstadt besteht zudem ein Mangel an öffentlichen Toiletten, nachdem die Einrichtung hinter dem Rathaus ersatzlos weggefallen ist.

In der Zentralbibliothek ist die Gebühr kürzlich von 0,20 € auf 0,50 € gestiegen. Die Bibliothek wird auch von Kindern ohne Begleitung von Erwachsenen besucht. Gerade Kinder und Jugendliche nutzen die Stadtbibliothek für längere Recherchen und die Erledigung von Schulaufgaben.

Finanzielle Auswirkungen:

1. Einnahmefall ca. 2.500 € im Jahr (Einnahmen 2024: 2350,00 €)
2. ggf. Mehrkosten Reinigung durch häufigere Benutzung

Die Deckung soll nicht über den TH 42 (Stadtbibliothek) erfolgen, sondern über die Tourismuszentrale aus Einnahmen der Kurabgabe finanziert werden. Zu den durch die Kurabgabe zu finanzierenden Gegenständen gehört „die entgeltfreie Nutzung der von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betriebenen öffentlichen Bedürfnisanstalten für alle“ (vgl. 2024/AM/0064-1). Da die Kurabgabe stadtweit und nicht nur für die Seebäder erhoben wird, sollten auch Einrichtungen außerhalb der Seebäder berücksichtigt werden. Die Einnahmen aus der Kurabgabe für den Bereich Rostock (ohne die Seebäder und ohne ÖPNV-Anteil) betragen vom 1.9.2023 bis 31.7.2024 insgesamt 1.344.524 €.

Die Deckung erfolgt über TH 90 (Minderausgaben für "Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen") aufgrund der Zinssenkung des Landesförderinstituts auf 0 Prozent, die im Haushalt noch nicht berücksichtigt werden konnte.

Klimarelevante Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/>	keine Auswirkungen
<input type="checkbox"/>	positive Auswirkungen (nachfolgend)
<input type="checkbox"/>	negative Auswirkungen (nachfolgend)
<input type="checkbox"/>	Angabe entfällt (kein Vorhaben oberhalb von 100.000,- EUR)

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Andrea Krönert
Fraktionsvorsitzende

Dr. Felix Winter
Fraktionsvorsitzender

Anlagen
Keine